

TECHNIKSEKTIONEN GRAZER BIKE-OPENING STATTEGG UND UEC JUGEND EM 2015

Alle Sektionen 2015 fragen die gleichen Fertigkeiten ab und bestehen aus den gleichen Elementen wie 2014 bei der Jugend EM. 4 Sektionen sind praktisch ganz gleich, 3 Sektionen sind „durchgemischt“ und eine Sektion ist etwas umgestaltet. Alle Sektionen befinden sich am Dorfplatz zu beiden Seiten der Landesstraße.

1. Kombinationssektion

FLASCHENKREIS-SPRINGREITEN-BRETTFAHREN

Schwierigkeitsstufe 1: Flaschenkreis

Radflaschen sind am Boden in einem Kreis aufgestellt. Der Teilnehmer muss in den Kreis einfahren, am anderen Ende nur mit dem Vorderrad den Kreis verlassen und eine Runde mit dem Vorderrad außerhalb und dem Hinterrad innerhalb des Kreises fahren ohne abzustiegen und ohne die Flaschen umzuwerfen! Springen ist verboten!

Schwierigkeitsstufe 2: Springreiten

Ein Hindernis aus Holz muss ohne Absteigen überwunden werden. Das Hindernis darf nicht berührt werden. Die Punkte zählen erst bei der Überquerung der entsprechenden Linie! Jede Technik (Bunny Hop, Vorder- /Hinterrad einzeln, seitlich Überspringen) ist erlaubt.

Schwierigkeitsstufe 3: Bretterfahren

Ein Brett muss überfahren werden, ohne auf der Länge des Brettes den Boden zu berühren. Zum „Einrichten“ ist Hüpfen erlaubt und auch prinzipiell das Überfahren im Wheelie! Die Punkte zählen erst bei der Überquerung der entsprechenden Linie mit dem Hinterrad.

Die Sektion wird von Stufe 1 – 3 durchgefahren. Die Elemente wurden aus 3 Sektionen von 2014 entnommen und neu zusammengestellt.

**1. Kombinationssektion
FLASCHENKREIS-SPRINGREITEN-BRETTFAHREN**



2. Kombinationssektion BRETTERFAHREN- FLASCHENKREIS-SPRINGREITEN

Schwierigkeitsstufe 1: Bretterfahren

Ein Brett muss überfahren werden, ohne auf der Länge des Bretts den Boden zu berühren. Zum „Einrichten“ ist Hüpfen erlaubt und auch prinzipiell das Überfahren im Wheelie! Die Punkte zählen erst bei der Überquerung der entsprechenden Linie mit dem Hinterrad.

Schwierigkeitsstufe 2: Flaschenkreis

Radflaschen sind am Boden in einem Kreis aufgestellt. Der Teilnehmer muss in den Kreis einfahren, am anderen Ende nur mit dem Vorderrad den Kreis verlassen und eine Runde mit dem Vorderrad außerhalb und dem Hinterrad innerhalb des Kreises fahren ohne abzustiegen und ohne die Flaschen umzuwerfen! Springen ist verboten!

Schwierigkeitsstufe 3: Springreiten

Ein Hindernis aus Holz muss ohne Absteigen überwunden werden. Das Hindernis darf nicht berührt werden. Die Punkte zählen erst bei der Überquerung der entsprechenden Linie! Jede Technik (Bunny Hop, Vorder- /Hinterrad einzeln, seitlich Überspringen) ist erlaubt.

Die Sektion wird von Stufe 1 – 3 durchgefahren. Die Elemente wurden aus 3 Sektionen von 2014 entnommen und neu zusammengestellt.

2. Kombinationssektion BRETTERFAHREN- FLASCHENKREIS-SPRINGREITEN



3. HÄNDE HOCH

Am Asphaltboden ist eine in 3 Stufen schmaler werdende Fahrspur aufgezeichnet. Spurbreiten: ca. 80, 50, 25 cm, Spurlängen: je 5 m
Diese Fahrspur ist freihändig-fahrend mit beiden Reifen innerhalb der Begrenzungslinie ohne abzustiegen zu bewältigen. Der Punkt zählt jeweils beim Überqueren der Linie mit dem Hinterrad.



4. Kombinationssektion SPRINGREITEN- BRETTERFAHREN- FLASCHENKREIS

Schwierigkeitsstufe 1: Springreiten

Ein Hindernis aus Holz muss ohne Absteigen überwunden werden. Das Hindernis darf nicht berührt werden. Die Punkte zählen erst bei der Überquerung der entsprechenden Linie! Jede Technik (Bunny Hop, Vorder- /Hinterrad einzeln, seitlich Überspringen) ist erlaubt.

Schwierigkeitsstufe 2: Bretterfahren

Ein Brett muss überfahren werden, ohne auf der Länge des Brett's den Boden zu berühren. Zum „Einrichten“ ist Hüpfen erlaubt und auch prinzipiell das Überfahren im Wheelie! Die Punkte zählen erst bei der Überquerung der entsprechenden Linie mit dem Hinterrad.

Schwierigkeitsstufe 3: Flaschenkreis

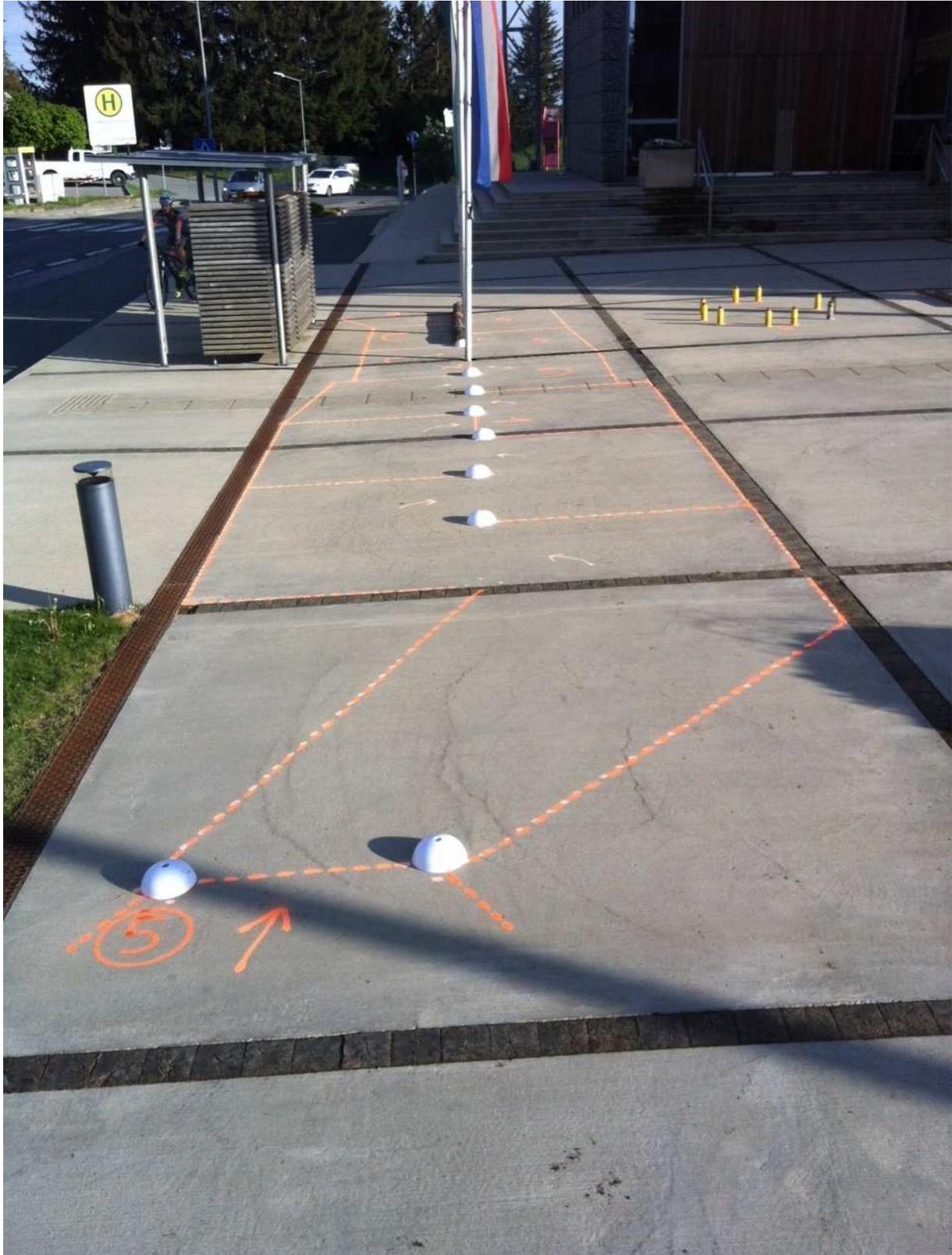
Radflaschen sind am Boden in einem Kreis aufgestellt. Der Teilnehmer muss in den Kreise einfahren, am anderen Ende nur mit dem Vorderrad den Kreis verlassen und eine Runde mit dem Vorderrad außerhalb und dem Hinterrad innerhalb des Kreises fahren ohne abzusteiigen und ohne die Flaschen umzuwerfen! Springen ist verboten!

Die Sektion wird von Stufe 1 – 3 durchgefahren. Die Elemente wurden aus 3 Sektionen von 2014 entnommen und neu zusammengestellt.



5. BOJENSLALOM

Ein immer enger werdender Slalom durch aufgestellte Bojen ist zu bewältigen. Es sind 3 Abschnitte markiert. Wer die jeweilige Abschnittsgrenze mit beiden Rädern voll überfährt ohne abzusteigen, erhält 1, 2 oder 3 Punkte. Dabei darf weder abgestiegen werden, noch darf eine Flasche berührt werden. Springen ist erlaubt! Der querliegende Holzstamm darf berührt werden. Die Fahnenstangen dürfen berührt, aber nicht zum Halten des Gleichgewichts verwendet werden.



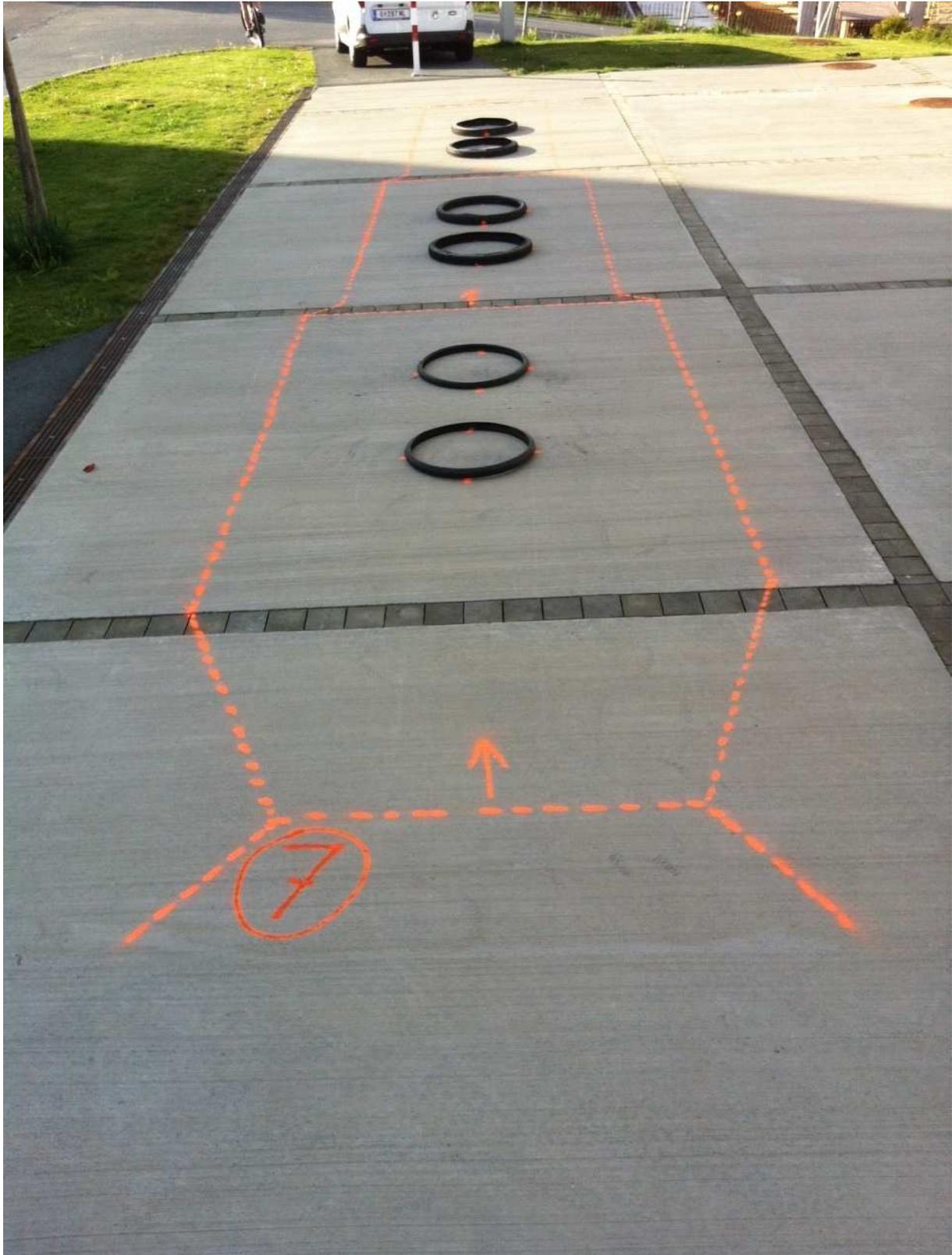
6. FLASCHENTRANSPORT

3 Flaschen mit immer kleiner werdender Höhe stehen am Boden. Die Flaschen müssen vom Boden aufgehoben und auf einem, am Boden liegenden Brett abgestellt werden. Dabei darf weder abgestiegen werden, noch darf eine Flasche umfallen.



7. SIDE STEP/HOPP

3 Reifenpaare liegen hintereinander am Boden. Der Teilnehmer muss innerhalb eines aufgezeichneten Korridors parallel zum ersten Reifenpaar hinfahren und sein Bike in das Reifenpaar bewegen. Side Step und Side Hopp sind erlaubt. Beide Reifen des Bikes müssen innerhalb des Reifenpaares den Boden berühren. Anschließend muss das Reifenpaar verlassen werden und der Fahrer bewegt sich zum nächsten Reifenpaar. Verlassen des Korridors, Berühren eines liegenden Reifens und Absteigen ist verboten. Zwischenspringen ist erlaubt.



8. BUNNY HOPP

3 Hürden sind hintereinander aufgestellt. Diese sind in gerader Linie zu überwinden, ohne dass die Querstange zu Boden fällt. Berühren der Stange ist erlaubt. Absteigen ist verboten. Die Hürden können mit Bunny Hopp, aber auch mit Vorderrad-Hinterrad-Heben überwunden werden, wobei die dritte Hürde dafür aber zu hoch ist.

